

Maßnahme		Parkraumkonzept	B3
Priorität	I		
Kostenansatz	Erstellung: rd. 60.000 €		
Mitteluordnung	b		
Akteur	Stadt		
Handlungsfelder	Vernetzung und Mobilität		
Projektbeschreibung	<p>Bensberg verfügt über ein ausreichendes Stellplatzangebot, dass aktuell jedoch nicht effizient genutzt wird. Dies liegt unter anderem daran, dass ein Teil der Stellplätze den Nutzern nicht bekannt ist. Durch den Mangel eines Leitsystems entsteht Parksuchverkehr, der die ohnehin angespannte verkehrliche Situation im Plangebiet zusätzlich unter Druck setzt. Einige vorhandene Stellplätze befinden sich darüber hinaus in einem verbesserungswürdigen Zustand oder werden auf Grund unzureichender Anbindung an das Umfeld mindergenutzt.</p> <p>Die Stellplatzsituation ist in einigen Bereichen, insbesondere in der Schloßstraße, zu verbessern, um Konflikte zu vermeiden und den Verkehr in verträglicherer Weise abwickeln zu können. Im Rahmen der Erstellung eines Parkraumkonzeptes sind zunächst eine Bestandsaufnahme durchzuführen und die entsprechenden Stellplatzbedarfe zu ermitteln. Nach Analyse der IST-Situation ist ein bedarfsorientiertes Parkraumkonzept zu entwickeln, das auch Aspekte wie Bewirtschaftung und Finanzierung oder den zeitlichen Umsetzungsrahmen festlegt.</p> <p>Das Parkraumkonzept sollte unter Berücksichtigung weiterer Maßnahmen des InHK (Umgestaltung Schloßstraße u.a.) und des städtischen Mobilitätskonzeptes entwickelt werden.</p>		